

**DGPuK Fachgruppe Medienökonomie
Jahresbericht 2014
(Stand: 2.3.2015)**

1 Mitglieder.....	1
2 Neues Sprecherteam	1
3 Tagung 2014	1
4 Ausblick auf Tagungen 2015 und 2016.....	1
5 Zusammenarbeit mit dem Nachwuchs	2
6 Buchreihe in Neuverhandlung	2
7 Kommunikation.....	2

1 Mitglieder

Die Mitgliederzahl liegt konstant auf hohem Niveau. Mit Stand vom 23.1.2015 liegt die Mitgliederzahl bei 152. Eine aktive Fachgruppe lebt von der Beteiligung ihrer Mitglieder. Um potentielle Mitglieder zu gewinnen, läuft derzeit eine Marktanalyse, welche medienökonomisch profilierten Professuren an Universitäten und Fachhochschulen existieren und ob diese in der Fachgruppe Medienökonomie vertreten sind.

2 Neues Sprecherteam

Auf der Fachgruppensitzung am Fr. 14. November 2014 wurden Sven Pagel (Hochschule Mainz) und Svenja Hagenhoff (Universität Erlangen-Nürnberg) für zwei Jahre als Sprecher-Team der Fachgruppe Medienökonomie gewählt. Sven Pagel hatte vorher bereits vier Jahre als Stellvertreter von Bjørn von Rimscha gewirkt.

3 Tagung 2014

Die Tagung 2014 an der Hochschule Mainz war dem Thema „Schnittstellen (in) der Medienökonomie“ gewidmet. Die Zahl der Einreichungen (29) lag ähnlich hoch wie im Vorjahr in Wolfsburg/Salzgitter (30). Wie im Vorjahr wurden 21 Vorträge für Referate ausgewählt, von denen eines kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt wurde. Zusätzlich fanden zwei Keynotes statt: eine wissenschaftliche Einführung durch Prof. Dr. Thomas Hess (LMU) und eine anwendungsorientierte Einführung durch den Online-Chefredakteur der Allgemeinen Zeitung, Lutz Eberhard. Auf Anregung aus dem Mitgliederkreis liefen einige der acht Panels parallel. Auf diese Weise wurden mehr Veranstaltungsslots geschaffen. Die Panels waren zudem inhaltlich gebündelt.

4 Ausblick auf Tagungen 2015 und 2016

Bjørn von Rimscha, Samuel Studer und Manuel Puppis haben unterdessen die Vorbereitung für die Jahrestagung 2015 aufgenommen. Diese entsteht in Kooperation unserer Fachgruppe mit dem Netzwerk Medienstrukturen. Sie trägt den Titel „Methodische Zugänge zur Erforschung von Medienstrukturen, Medienorganisationen und Medienstrategien – Forschungsdesigns – Quellen(-kritik) – Methoden – Forschungspraktische Beispiele“. Anders als in den Vorjahren wird der Termin im Oktober, statt im November liegen (15. - 17. Oktober 2015).

Für die Tagung 2016 liegt ein erster Themenvorschlag „Media economics revisited“ von Wolfgang Seufert aus Jena vor.

5 Zusammenarbeit mit dem Nachwuchs

Der Austausch mit den Nachwuchs-Sprechern der DGPK (Melanie Magin und Sven Engesser) und den Vertretern von MedienökonomieJR (Isabelle Krebs, Felix Sattelberger und Christoph Sommer) ist weiterhin rege.

Im Februar 2014 fand ein Doktorierenden-Workshop in Zürich statt.. Dort haben neun Doktorierende im Rahmen von Roundtables ihre Dissertationsprojekte mit drei Professoren besprochen. Auch für 2015 ist wieder eine Pre-Conference von MedienökonomieJR und ein Nachwuchspanel des Netzwerks Medienstrukturen im Rahmen der Jahrestagung geplant. Für den Nachwuchspreis auf der Mainzer Tagung 2014 gab es nicht genug Einreichungen.

6 Buchreihe in Neuverhandlung

Die Buchreihe „Medienökonomie“ im Nomos Verlag wurde von Jan Krone und Hardy Gundlach aufgesetzt. Sieben Bände sind seit 2012 erschienen. Der aktuelle Band „Digitale Dämmerung“ wurde von Harald Rau im November vorgestellt. Der Mainzer Tagungsband in der Herausgeberschaft von Sven Pagel wird noch nach dem bisherigen Rahmenvertrag erscheinen.

Bezüglich einer Verlängerung des Vertrages sind die neuen Sprecher derzeit im Gespräch mit dem Verlag. In der Fachgruppensitzung wurde gebeten, auch Open Access Ansätze abzuwägen. Ein Konzept für die Zukunft der Buchreihe wird bis zum Frühjahr erstellt. Grundsätzlich ist das Sprecher-Team von der Wichtigkeit sowohl von Buchreihen als auch von einschlägigen Fachzeitschriften für die Fachgruppe überzeugt.

7 Kommunikation

Die Webseiten im Internetauftritt der DGPK (www.dgpuk.de/fachgruppenad-hoc-gruppen/medienokonomie/) wurden zuletzt nach der Fachgruppentagung in Mainz im November 2014 aktualisiert.

Die Administration der Facebook-Seite (<https://www.facebook.com/groups/FGMedoek/>) ist von Björn von Rimscha auf Sven Pagel und Svenja Hagenhoff übergegangen.

Zudem wird ab 2015 bis auf Weiteres MailChimp als kostenloser Dienstleister für den Newsletter genutzt.

Sven Pagel und Svenja Hagenhoff